

V0433/19

öffentlich



Fraktion der UDI, Am Münzbergtor 13, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 24.05.2019

Telefon (0841) 98 16 25 91

Telefax (0841) 98 17 52 79

E-Mail info@udi-ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	06.06.2019

Feinstaub Fenster

- Antrag der UDI-Stadtratsfraktion vom 24.05.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der UDI stellt nachfolgenden **Antrag** zur Abstimmung in der kommenden Sitzung des Stadtrates:

Bei der Verwendung von Fertigbauteilen – hier: Fertigfenster beim Bau städtischer Gebäude, insbesondere Kitas und Schulen, sollen ausdrücklich auch Hersteller, die Fenster mit einer photokatalytisch wirksamen Substanz ausstatten, um ein Angebot gebeten werden.

Begründung:

Die Wirksamkeit der Photokatalyse bei der Reduzierung von Fein- und Feinststäuben ist in vielen Untersuchungen durch renommierte Institutionen bewiesen. Die massive Gesundheitsgefährdung durch Fein- und Feinststäube, unter ihnen besonders auch Bakterien, Viren und Pilzsporen werden von ernstzunehmenden Wissenschaftlern nicht mehr bezweifelt. Eine letzte Untersuchung der Wirksamkeit der Photokatalyse wurde durch den österreichischen TÜV SÜD im Frühjahr dieses Jahres durchgeführt. Besonders interessant erscheint in diesem Zusammenhang die Feststellung einer Untersuchungsgruppe der Fraunhofergesellschaft, dass NOX durch die Photokatalyse vollständig abgebaut werden. Vor mehr als zehn Jahren hatten wir mit einer kleinen Start Up Gruppe (mit als weltweit Erste) Anwendungen in Ingolstadt durchgeführt, die damals schon zu einem positiven Ergebnis geführt hatten. Heute wird die Photokatalyse weltweit zur Schmutz, Feinstaub- und Abwasserreinigung verwendet.

Das oben erwähnte Gutachten aus dem April dieses Jahres kann bei mir angefordert werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dorothea Soffner

gez.
Gerd Werding

gez.
Simone Vosswinkel

gez.
Sepp Mißlbeck